

Berichte = Rapports

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Münzblätter = Gazette numismatique suisse = Gazzetta numismatica svizzera**

Band (Jahr): **23-27 (1973-1977)**

Heft 97

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sammlung. Diese dürfte in jenem Jahr ihren Abschluß gefunden haben. Außerdem sind unter anderem Geßner-Medaillen aus den Jahren 1707 und 1712 sowie der undatierte Schautaler von Luzern von Johann-Carl Hedlinger erwähnenswert. Auch diese Stücke in prachtvoller Erhaltung. Es ist anzunehmen, daß die Münzen aus Glamis Castle zum großen Teil nicht systematisch gesammelt, sondern vielmehr von einem schottischen Adli-

gen, der zu Beginn des 18. Jahrhunderts in Europa seine «grand tour» machte, zusammengetragen wurden.

*Prägungen der Eidgenössischen Münzstätte
1973*

5 Fr.: 5 002 000 Stück 2 Fr.: 5 996 000 Stück
1 Fr.: 5 000 000 Stück 1/2 Fr.: 5 000 000 Stück
10 Rp.: 30 350 000 Stück 1 Rp.: 3 000 000 Stück

BERICHTE — RAPPORTS

Protokoll

der 93. Generalversammlung der Schweizerischen Numismatischen Gesellschaft

vom 19. und 20. Oktober 1974 in Lenzburg
Anwesend sind 25 Mitglieder und Gäste.

Vorsitz:

Dr. Colin Martin, Präsident der Gesellschaft

Nach der Besichtigung der kantonalen historischen Sammlung auf Schloß Lenzburg finden sich die Teilnehmer um 16.00 Uhr zur Generalversammlung im Philipp-Albert-Stapfer-Haus auf Schloß Lenzburg zur Jahresversammlung ein. Der Präsident heißt die Anwesenden herzlich willkommen.

Administrativer Teil

Protokoll. Das in Heft 93 der Münzblätter publizierte Protokoll der letzten Jahresversammlung wird durch die Mitglieder genehmigt.

Jahresbericht des Präsidenten

Mitgliederbestand. Vergangenes Jahr betrug die Mitgliederzahl unserer Gesellschaft 793. Inzwischen sind sechs Mitglieder verstorben. Im weiteren waren 41 Austritte und Streichungen zu verzeichnen. Demgegenüber stehen 50 Neueintritte. Der Mitgliederbestand beträgt heute 796. Der Präsident dankt der Bank Leu und der Münzen und Medaillen AG in Basel für ihre rege Mitgliederwerbung. Der größte Teil der neuen Mitglieder konnte durch die Werbetätigkeit der beiden Firmen gewonnen werden.

Publikationen. Im Berichtsjahr ist den Mitgliedern Band 52 der Revue zugestellt worden, ferner das letzte Heft 1973 der Münzblätter und die ersten drei Hefte des Jahres 1974. Die Revue für das Jahr 1974 soll noch dieses Jahr erscheinen. Leider konnte kein neuer schweizerischer Münzkatalog herausgegeben werden. In Arbeit befindet sich indessen der zweite Teil von Basel, verfaßt von Herrn Dr. Erich B. Cahn. Geplant sind die Kantone Uri und Neuenburg.

Der erste Band «Typos» (siehe SM Heft 92, S. 121) wird im Januar/Februar des kom-

Procès-verbal

*de la 93^e assemblée générale
de la Société suisse de numismatique
des 19 et 20 octobre 1974, à Lenzburg*

25 membres et hôtes assistent à la séance.

Présidence:

Me Colin Martin, président de la société.

Après visite de la collection historique cantonale du Château de Lenzburg, les participants se sont réunis à 16.00 heures au Philipp-Albert-Stapfer-Haus (Château de Lenzburg) pour l'assemblée générale. Le président salue les participants.

Partie administrative

Le procès-verbal de la dernière assemblée a été publié dans le numéro 93 de la Gazette; il est adopté par l'assemblée.

Rapport du président

Etat des membres: Notre société comptait l'an dernier 793 membres. Six sont décédés. Les démissions et radiations concernent 41 membres. Par contre nous avons enregistré 50 nouvelles adhésions, ce qui porte notre effectif à 796. Le président remercie la Banque Leu et la société Monnaies et Médailles SA, à Bâle: nous devons la plus grande partie des nouvelles adhésions à l'activité de propagande de ces deux sociétés.

Publications: Durant l'année écoulée, le volume 52 de la Revue est sorti de presse. Le dernier cahier de l'année 1973 et les trois premiers de l'année 1974 de la Gazette ont été livrés. La Revue de l'année 1974 devrait sortir de presse cette année encore. Nous n'avons malheureusement pas pu publier de fascicule du Catalogue des monnaies suisses. M. Erich Cahn travaille à la seconde partie du Catalogue de Bâle. Nous envisageons la publication du Catalogue de Uri et Neuchâtel.

Le premier fascicule «Typos» (voir Gazette no 92, p. 121) paraîtra en janvier/février prochain. Il publie un très intéressant travail de Liselotte Weidauer «Probleme der frühen Elektronprägung». Ce volume sera offert à nos membres à prix réduit. La série «Typos»

menden Jahres erscheinen. Er enthält eine hochinteressante Arbeit von Liselotte Weidauer: Probleme der frühen Elektronprägung. Der Band wird unseren Mitgliedern zu einem reduzierten Preis abgegeben. Die «Typos»-Hefte erscheinen im Office du Livre, Fribourg. Der Präsident bittet die Mitglieder, diese Hefte zu erwerben.

Vorstand. Es haben ihre Demission eingereicht:

Madame Anita Schwartz, Kassierer
Herr Prof. Dr. Hans Strahm, Bibliothekar
Herr Dr. A. Binkert, Beisitzer

Der Präsident nimmt unter Verdankung der geleisteten Dienste von diesen Demissionen Kenntnis und empfiehlt der Generalversammlung, folgende zwei neue Vorstandsmitglieder aufzunehmen:

Herrn Dr. Hans Krähenbühl, Anwalt und Notar in Thun, als Kassier,
Herrn Dr. Hans Häberli, Direktor der Burgerbibliothek Bern, als Bibliothekar.

Die beiden Mitglieder werden von der Generalversammlung einstimmig gewählt.

Rechnung. Mit dem Jahr 1973 zusammen schließt unsere Rechnung mit einem Defizit von rund Fr. 35 000.– ab. Eingegangen sind noch Fr. 4000.– an Zinsen vom Legat Hirsch. Im weiteren hat uns Madame Seyrig, Gattin unseres verstorbenen Ehrenmitgliedes, Franken 700.– geschenkt. Ende dieses Jahres werden wir als Vorschuß vom Legat Hirsch den Betrag von Fr. 25 000.– erhalten. Nachdem Herr Virzi in New York verstorben ist, fällt uns in den kommenden Monaten nun auch der Betrag von US \$ 60 000.– zu. Im weiteren wird die Direktion der Bank Leu auf Bitte unsers Redaktors Dr. Leo Mildeberg hin unserer Gesellschaft jährlich einen Betrag von Fr. 10 000.– an die Druckkosten unserer Publikationen stiften. Diese Zusicherung erfolgte fest für die kommenden fünf Jahre. Der Präsident dankt unserem Redaktor und der Bank Leu für diese hochherzige Spende. Dank diesen Zuwendungen, die vollumfänglich unserem neu geschaffenen Publikationsfonds zugewiesen werden, wird es möglich sein, unsere Publikationen auf dem alten Niveau zu halten.

Die Rechnung der Kassierer wurde durch die beiden Rechnungsrevisoren, den Herren Aubert und Gerber, als richtig befunden. Herr Gerber beantragt der Generalversammlung, die Rechnung unter Verdankung an die Kassierer, anzunehmen. Die Generalversammlung genehmigt die Rechnung einstimmig. Die beiden Rechnungsrevisoren werden für eine weitere Amtsperiode wiedergewählt.

Verschiedenes. Die Vorbereitungen für unsere Hundertjahrfeier und den Internationa-

est éditée par l'Office du Livre, à Fribourg. Le président engage vivement les membres à soutenir et acquérir ces volumes.

Comité: Nous avons reçu la démission de Mme Anita Schwartz, trésorière
M. Prof. Hans Strahm, bibliothécaire
M. A. Binkert, membre.

Le président prend acte de ces trois démissions avec remerciements pour les services rendus et propose à l'assemblée d'élire deux nouveaux membres au Comité:

M. Hans Krähenbühl, avocat et notaire, à Thoune, comme trésorier, et
M. Hans Häberli, directeur de la Burgerbibliothek, à Berne, comme bibliothécaire.

Ces deux membres sont élus à l'unanimité.

Comptes: Les comptes de 1973 présentent un déficit d'environ 35 000 francs. Depuis lors, nous avons reçu 4000 francs d'intérêt du Legs Hirsch. Madame Seyrig, veuve de notre membre d'honneur, nous a fait un don de 700 francs. A la fin de l'année, nous recevons un premier acompte de 25 000 francs du Legs Hirsch. L'usufruitier de ce legs, M. Tom Virzi, est décédé à New York. Il s'ensuit que nous pourrions disposer, dans les mois à venir, d'un montant d'environ 60 000 US \$. De plus, M. Leo Mildeberg informe l'assemblée que la Banque Leu nous versera dorénavant un subside annuel de 10 000 francs pour les frais d'impression de nos publications. Ce subside nous est assuré en tous cas pour les cinq années à venir. Le président remercie le rédacteur et la Banque Leu de ce généreux subside. Ces deux dons seront affectés intégralement à un Fonds des publications, à créer, fonds qui permettra de maintenir la Revue et la Gazette à leur niveau actuel.

Les comptes de la trésorière ont été vérifiés par les réviseurs, MM. Aubert et Gerber et reconnus conformes. M. Gerber propose à l'assemblée d'accepter les comptes avec remerciements à la trésorière. L'assemblée générale les ratifie à l'unanimité. Les deux vérificateurs sont réélus pour une nouvelle période.

Divers: Les préparatifs pour les fêtes de notre centenaire et pour le Congrès international de numismatique, qui l'un et l'autre se dérouleront en 1979, suivent leur cours. Il a déjà été constitué plusieurs groupes de travail. Il est prévu une publication pour le centenaire de notre société et une autre pour le congrès. Le Prof. Herbert Cahn, président du Comité d'organisation, précise que le congrès se déroulera après les festivités de notre jubilé. Un thème général sera imposé pour le congrès: «Méthodes de la numismatique».

Enfin, le président fait allusion à la nouvelle pièce de cinq francs qui sera frappée

len Numismatischen Kongreß, die beide im Jahre 1979 stattfinden, laufen an. Es sind bereits mehrere Arbeitsgruppen gebildet worden. Einige Details werden bekanntgegeben. Vorgesehen ist jedenfalls eine Festschrift unserer Gesellschaft und eine solche zum Kongreß. Herr Prof. Dr. H. Cahn als Präsident des großen Organisationskomitees für den Kongreß teilt mit, daß diese Feierlichkeiten nach jenen unseres Jubiläums durchgeführt werden. Der Kongreß soll auf ein bestimmtes Thema ausgerichtet werden: Methoden der Numismatik.

Der Präsident erwähnt zum Schluß die neue Gedenkmünze zu fünf Franken, die im Dezember dieses Jahres aus Anlaß der Hundertjahrfeier der Revision unserer Bundesverfassung geprägt werden wird. Er bemerkt ironisch, nach dem gewählten Bild hätte die Münze vor 100 Jahren geprägt werden sollen.

Die nächste Generalversammlung wird am 27./28. September 1975 in Schaffhausen stattfinden.

Wissenschaftlicher Teil

Im Anschluß an die Jahresversammlung haben die Mitglieder Gelegenheit, zwei interessante Vorträge zu hören. Es sprechen folgende Referenten:

Hans-Ulrich Geiger: Der Münzfund von Winterthur-Holderplatz.

Alain Dubois: Quelques remarques à propos des premières monnaies républicaines du Valais.

Danach findet um 19.30 Uhr das gemeinsame Nachtessen im Hotel «Ochsen» statt.

Am Sonntag wird das römische Theater in Lenzburg unter Führung des Kantonsarchäologen Martin Hartmann und die Kirche Staufberg besichtigt. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Hotel «Adler», Muri,

en décembre 1974 à l'occasion du centenaire de la révision de la Constitution fédérale. Il fait remarquer malicieusement que le sujet choisi aurait pu l'être pour une monnaie frappée il y a cent ans.

La prochaine assemblée générale est d'ores et déjà fixée aux 27 et 28 septembre 1975, à Schaffhouse.

Partie scientifique

Immédiatement après l'assemblée générale, les participants purent assister à deux communications fort intéressantes:

Hans-Ulrich Geiger: La trouvaille monétaire de Winterthur-Holderplatz;

Alain Dubois: Quelques remarques à propos des premières monnaies républicaines du Valais.

A 19 h. 30, un repas a réuni les participants à l'Hôtel «Ochsen».

Le dimanche fut consacré à la visite du Théâtre romain de Lenzburg, sous la conduite de M. Martin Hartmann, archéologue cantonal, puis de l'église au Staufberg.

Après le repas pris à Muri, visite du couvent, sous la conduite de M. Peter Felder, conservateur cantonal des monuments, Aarau. La réunion s'est terminée sur un admirable concert interprété par M. Egon Schwarb, organiste, sur l'orgue baroque de l'église couventuelle de Muri.

Le secrétaire: *Otto Paul Wenger*

besucht man das Kloster Muri unter Führung des kantonalen Denkmalpflegers in Aarau, Dr. Peter Felder. Die Tagung endet mit einem herrlichen Konzert des Organisten Egon Schwarb auf der Barockorgel der Klosterkirche zu Muri.

Der Aktuar: *Otto Paul Wenger*

MITTEILUNGEN – AVIS

Anlässlich des 25jährigen Bestehens ihrer Numismatischen Abteilung hat die Bank Leu AG, Zürich, einen Jubiläumsfonds für numismatische Publikationen errichtet. Der Fonds bezweckt die Förderung numismatischer Veröffentlichungen im In- und Ausland. Er nimmt seine Tätigkeit am 1. Januar 1975 auf. Beitragsgesuche sind zu richten an: Dr. Leo Mildenberg, Leiter der Numismatischen Abteilung, Bank Leu AG, Bahnhofstrasse 32, CH - 8001 Zürich.

Lors du 25^e anniversaire du département numismatique, la Banque Leu SA, Zurich, a créé un fonds jubilaire pour des publications numismatiques. Ce fonds a comme but l'appui financier des publications numis-

matiques en Suisse et à l'étranger. A partir du 1^{er} janvier 1975 il va entrer en vigueur. Prière d'adresser les demandes de contribution à M. Leo Mildenberg, chef du département numismatique, Banque Leu SA, Bahnhofstrasse 32, CH - 8001 Zurich.

The Numismatic Department of Bank Leu Ltd., Zurich, is celebrating its 25th anniversary. On this occasion the Bank has established a jubilee fund to further numismatic publications in Switzerland and abroad. The fund will start activities on January 1st, 1975. Contribution requests should be forwarded to Dr. Leo Mildenberg, Manager Numismatic Department, Bank Leu Ltd., Bahnhofstrasse 32, CH - 8001 Zurich.